

Joseph Wittigs grosses Bekenntniswerk eröffnet den Kampf gegen den Götzen „Geist“ dieser Welt



LEOPOLD KLOTZ VERLAG / GOTHA

Sobald wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Höregott

Ein Buch vom Geiste und vom Glauben

von

Joseph Wittig

Mit Photographien des Verfassers und
seiner Frau / Auf dem Buchumschlag
Teilansicht seines Hauses

★

Eine ganze geistige Welt wird sich empören über dieses Buch, denn es geht wider den „Geist“, der sich der Schöpfung Gottes bemächtigt hat. Von diesem Geist ward Wittigs Leben und Wirken getötet und begraben. Und nun sprengte das Leben aus Gott das Grab, Wittig steht auf und weist den Geist an seinen Ort: Nicht der Geist, sondern der Glaube ist das göttliche Leben im Menschen. Es ist die Zeit gekommen, da der Glaube den Geist überwindet, wie einst der Geist das Gesetz und das Gesetz die Natur. Die Una Sancta des Glaubens erhebt sich über die vom Geist beherrschte Kirche. Das Buch zeigt, daß sie schon da ist. Es ist eine Kette tiefster erlebter Lebens- und Liebesgeschichten, Welt- und Kirchengeschichten, in denen der vielumstrittene Mann mit unerhörter Offenheit hier seine inneren und äußeren Kämpfe der letzten Jahre darlegt. Er verkündet der vom „Geist“ verwirrten, verführten, überbedeckten Menschheit nicht nur Erlösung von Schuld und Macht der Sünde, sondern auch von der Knechtschaft des „Geistes“. Er scheidet den Geist von den tieferen Namen Gott, Seele, Glaube. Diese Scheidung ist ihm Schlüssel zu neuem Leben geworden.

★

In diesem seinem männlichsten Buch verkündet Wittig Erlösung von der Übermacht des Geistes, er spricht zum Volke der vom Geist der Welt und der Weltkirche Ausgestoßenen!

In Ganzleinen gebunden sechs Mark, in Halbleder neun Mark

Die Presse aller Richtungen wird sich mit diesem Bekenntniswerk des vielumstrittenen Verfassers beschäftigen. — Bestellen Sie, falls noch nicht geschehen, sofort. — Gebildete Prospekte stehen in mäßiger Anzahl zur Verfügung.

□ Z